

Bundesblatt

93. Jahrgang.

Bern, den 6. März 1941.

Band I.

*Erscheint wöchentlich Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr.*

*Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzeile oder deren Raum. — Inserate franko an
Stämpfli & Cie. in Bern.*

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 28. Februar 1941.)

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Oberst Traugott Bruggisser in Wohlen (Aargau) als Bundeskommissär für das Rheinkraftwerk Albruck-Dogern wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen. An dessen Stelle wird für den Rest der laufenden Amtsdauer, d. h. bis 31. Dezember 1941, gewählt: Herr Nationalrat Dr. Max Rohr, Rechtsanwalt in Baden.

Laut einer Mitteilung der italienischen Gesandtschaft ist die Konsularagentur von Italien in Schaffhausen aufgehoben worden. Die Amtsbefugnis für den Kanton Schaffhausen wurde dem Generalkonsulat dieses Landes in Zürich und diejenige für den Kanton Thurgau dem Vizekonsulat in St. Gallen übertragen.

(Vom 3. März 1941.)

Dem an Stelle des verstorbenen Herrn Xavier John Raisin zum Honorargeneralkonsul von Monaco in Genf, mit Amtsbefugnis über die Kantone Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf ernannten Herrn René Bickert wird das Exequatur erteilt.

(Vom 4. März 1941.)

Als Ersatzmann in die eidgenössische Kommission für die naturwissenschaftliche Prüfung für Ärzte und Apotheker am Prüfungssitz Basel wird gewählt: Herr Dr. Max Geiger-Huber, a. o. Professor der Botanik in Basel.

Dem Kanton Zürich wird für die Korrektion des Hedinger- und Hofibaches in den Gemeinden Hedingen und Affoltern a. A. ein Bundesbeitrag bewilligt.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1941
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	09
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.03.1941
Date	
Data	
Seite	149-149
Page	
Pagina	
Ref. No	10 034 479

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.